

Stadt Oestrich Winkel

Beschlussvorlage				Nummer: 2003/0106	
Fachbereich:	Fachbereich 1.1 Zentrale Dienste	Sachbearbeiter:	Elfriede Rühl	Az.:	
Betreff: Einrichtung von Reisemobilstellplätzen					

Verfahrensgang	Termin
Magistrat	02.06.2003
Haupt- und Finanzausschuss	03.07.2003

Tagesordnung:		Zustellung an:				
<input type="checkbox"/> A		<input type="checkbox"/> Stadtverordnetenvorsteher				
<input type="checkbox"/> B		<input type="checkbox"/> Sonstige:				
Finanzielle Auswirkungen		<input checked="" type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein		
Jahr	Haushaltsstelle	€	HH-Ansatz	noch verfügbar	apl.	üpl.
2003	7800/96000/003	12.800	10.000 + 2.800	10.000		x
Deckungsvorschlag: Mehr-Einnahmen bei HH-Stelle:		Weniger-Ausgaben bei HH-Stelle:			Gesehen:	
Sonstige Folgekosten				(Kämmerei)		

27.09.2011

Gesehen:

(Fachbereichsleiter)

(Bürgermeister)

Einrichtung von Reisemobilstellplätzen

1. Die Maßnahme „Einrichtung einer Entsorgungsstation für Wohnmobile“ an dem Parkplatz Sportstätten Kirchstraße in Winkel soll durchgeführt werden.
2. Der Sperrvermerk auf die hierfür vorgesehenen Mittel in Höhe von € 10.000 wird aufgehoben.
3. Es werden zusätzlich überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von € 2.800,-- zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Aufgrund eines Magistratsbeschlusses vom 1.10.2001 und eines nachfolgenden Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 5.11.2001 wurden seitens der Verwaltung die Standorte für die Einrichtung einer Entsorgungsstation für Reisemobile im Stadtgebiet eruiert. Nach Abstimmung mit den zuständigen Dienststellen blieb als einziger Standort der Parkplatz an den Sportanlagen in der Kirchstraße in Winkel übrig. Des weiteren wurden bei Städten mit vergleichbaren Einrichtungen die technische Ausgestaltung solcher Anlagen nachgefragt und Angebote für Entsorgungsstationen eingeholt. Die seinerzeit überschlägig ermittelten Kosten würden am genannten Standort ca 25.000 DM, dies entspricht rd. € 12.800,--, betragen. Im Vermögenshaushalt 2003 sind unter HH-Stelle 7800/96000/003 € 10.000 mit Sperrvermerk vorgesehen.

Parallel dazu wurde bei den Betreibern von Straußwirtschaften und Gutsschänken umgefragt, inwieweit Interesse besteht, Wohnmobilstellplätze für Gäste vorzuhalten. Positive Rückantworten kamen von den Weingütern Eiserhof, Fritz Allendorf und Ruppershofen. Entsprechende Informationen wurden an die Fachzeitschriften *promobil* und *Reisemobil International* sowie deren Internetpublikationen weitergegeben. Aufgrund einer aktuellen Rückfrage bei diesen drei Weingütern war die Resonanz hierauf bisher äußerst gering.